

RoughCam[®] IPP3827

Betriebsanleitung



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Technische Daten	4
2.1	Modellvarianten	4
2.2	Elektrische Kennwerte der Kamera	5
2.3	Verbindungsleitung (SKD02-T/ASKD02-T)	5
2.4	Videotechnische Kennwerte	6
2.5	Sonstige technische Daten.....	6
3	Sicherheitshinweise	7
4	Montage	8
5	Elektrischer Anschluss	10
5.1	Potentialausgleich	10
5.2	Anschlussarbeiten am Gerät	11
5.2.1	Anschlussarbeiten am Klemmkasten	11
5.2.2	Stecker Belegungen (RJ45).....	14
5.2.3	Anschlussarbeiten am Gerät via flipConnect.....	15
5.3	Prüfungen vor Spannungszuschaltung.....	18
6	Arbeiten im Gehäuse	19
6.1	Öffnen und Schließen des Gehäuses.....	19
6.2	Kameraposition einstellen	21
6.3	Austausch der SD Karte	21
6.4	Zurücksetzen auf Werkseinstellung.....	22
7	Netzwerkzugriff und Visualisierung	23
7.1	Browser Support.....	23
7.2	Zuweisen der IP Adresse	23
7.3	Kennwort/ Identifikation	24
8	Reinigung der Kuppel	25
9	Instandhaltung / Wartung / Änderungen	25
10	Entsorgung / Wiederverwertung	25
11	Zeichnungen & 3D Modelle	26
12	Notizen	27

Abbildungsverzeichnis

Tab.2-1 Modellschlüssel	4
Bild 2-1 Schnittdarstellung SKD02-T	5
Bild 2-2 Schnittdarstellung ASKD02-T	6
Tab. 2-2 Sonstige technische Daten.....	6
Tab. 4-1 Montagezubehör	9
Bild 5-1 RoughCam IPP3827 Potentialausgleich.....	10
Tab. 5-1 Anschluss Potentialausgleich	11
Bild 5-2 Video Tutorial Anschlussarbeiten am Klemmkasten	11
Tab. 5-2 Aderbelegung des Klemmkastens (SKD02-T).....	12
Tab. 5-3 Aderbelegung des Klemmkastens (ASKD02-T)	12
Bild 5-3 Musterbeschaltung des Klemmkastens	13
Bild 5-4 Stecker Belegung RJ45.....	14
Bild 5-5 Anschluss via flipConnect.....	15
Bild 5-6 Skizze „flipConnect“	17
Bild 6-1 Öffnen der RoughCam T10-VA4.1K.PS1	19
Bild 6-2 Kameraposition einstellen	21
Bild 6-3 Reset Knopf / Speicherkarte.....	21

Revisionshistorie

Produkt: RoughCam® IPP3827
 Titel: Betriebsanleitung der RoughCam® IPP3827
 Doc. -Id. 231006-PT10BA-ES-RoughCam-IPP3827_de_rev.00.docx
 Verfasser: Dipl.-Ing. (FH) Eva Schneider, Sabine Heinz
 Erstelldatum: 06.10.2023

Rev.-Index	Datum	Name	Bemerkung	Freigabe
0	06.10.2023	E. Schneider, S.Heinz	Erstellung des Dokuments auf Grundlage der ExCam IPP3827	

1 Einleitung

Bei der RoughCam IPP3827 handelt es sich um eine leistungsstarke Multisensorkamera, mit 7MP-Auflösung (3712 x 1856, 7MP@30fps) und 4 1/2,8“ Sensoren für eine nahtlose 180°-Abdeckung. Zur Überwachung weiträumiger Gelände, großflächiger Außenbereiche eignet sich besonders eine Panoramakamera. Die RoughCam IPP3827 ermöglicht nahtlose 180° horizontale und 90° vertikale Abdeckung. Die von den 4 Sensoren erfassten Einzelbilder werden zu einem lückenlosen Gesamtbild zusammengefügt und liefern so 180°-Bilder ohne tote Winkel mit 7MP-Auflösung in Echtzeit und einen glatten, zusammenhängenden Videostream. Dank der Lightfinder-Technologie erhält man gestochen scharfe Bilder trotz schwieriger Lichtverhältnisse.

Für weitere Informationen prüfen Sie unsere Produktseite unter www.samcon.eu

Bei der Entwicklung der RoughCam IPP3827 wurde sehr hoher Wert auf Sicherheit sowie mechanische Präzision und hochwertigen Edelstahl gelegt.

2 Technische Daten

2.1 Modellvarianten

1) Produktname	2) Typ	3) Gehäuse- (kombination)	4) Temp.- bereich	5) Kabellänge [m] Kabeltyp	6) Terminierung
RoughCam IPP3827	T10-	VA4.1K.PS1-	LL.H-	005.N-	P
	T10-	VA4.1K.PS1-	LL.H-	005.N-	T
	T10-	VA4.1K.PS1-	LL.H-	005.A-	P
	T10-	VA4.1K.PS1-	LL.H-	005.A-	T
	T10-	VA4.1K.PS1-	LL.H-	000.X -	X

Tab.2-1 Modellschlüssel

Erklärung:

- 1) RoughCam **IPP3827** = Funktionelle Kamerabeschreibung der RoughCam Serie (technische Daten/ Spezifikation des Kameramoduls)
- 2) **T10** = SAMCON Produktions- Typ 10
- 3) **VA4.1K.PS1** = Gehäusekombination (Edelstahl 1.4404) mit großem Durchmesser $\varnothing_{VA4}=216\text{mm}$
VA4.1K.PS1 = T11 VA4.1K Gehäuse mit kurzer Rumpflänge ($L_R = 145\text{mm}$),
 ohne Kabel- und Zuleitungsflansch
VA4.1K.PS1 = Gehäuse mit thermoplastischem Dome
- 4) **LL.H** = Hochtemperaturbeständig (Batterie ausgebaut) ($T_{\text{amb}} < +60^\circ\text{C}$)
LL.H = Tiefe Temperaturen LowLow ($T_{\text{amb}} > -50^\circ\text{C}$)
- 5) **005.N** = Anschlusskabellänge in Meter zum Auslieferungszeitpunkt; 5m ist die Standard Kabellänge, max. Kabelreichweite beträgt: 005...100 [m]
005.N = Nicht armiertes Kabel

005.A =	Armirtes Kabel
000.X =	Ohne Anschlussleitung
6) P =	<u>Plug- Abschluss (Standard)</u> CAT6, <u>RJ-45 Netzwerkstecker (heavy duty)</u> , AWG 26-22, Kontaktbelegung gemäß Spezifikation EIA/TIA-568B
T =	<u>Terminal Box (Klemmkasten)- Abschluss (Optional)</u> 4 x PoE Mode A Anbindung (Camera PoE) (siehe elektrischer Anschluß)
X =	Elektrischer Anschluss via flipConnect

2.2 Elektrische Kennwerte der Kamera

Einspeisung der Kamera (PoE):

Spannungsversorgung:	PoE, IEEE 802.3at Typ2 Klasse 4
Bezugsspannung:	48 VDC (44...54 VDC)
Maximale Leistungsaufnahme:	18 W
Typische Leistungsaufnahme:	12 W

2.3 Verbindungsleitung (SKD02-T/ASKD02-T)

Beschreibung:	Datentransfer und Leistungsversorgung des Kameramoduls (DIN EN 60079-14 konform), Grün (GN), ähnlich RAL6018
Mantelfarbe:	

Systemkabel SKD02-T:

Außendurchmesser:	8,90 ± 0,3 mm
Biegeradius:	8 x D _a bei Installation, 4 x D _a nach Verlegung
Datenleitung:	4 x 2 x AWG23/1 CAT.6
Eigenschaften:	PUR halogenfrei, flammwidrig, UV-resistent, chemische Beständigkeit, geschirmt (siehe www.samcon.eu)

Quicklink:

https://www.samcon.eu/fileadmin/documents/de/60-Montage&Installation/SKD02-T_Datenblatt.pdf

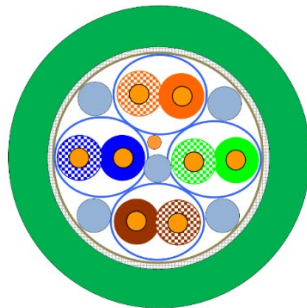


Bild 2-1 Schnittdarstellung SKD02-T

Systemkabel ASKD02-T:

Außendurchmesser:	12,0 ± 0,4 mm
Biegeradius:	20 x D _a bei Installation, 10 x D _a nach Verlegung
Datenleitung:	4 x 2 x AWG23/1 CAT.6
Eigenschaften:	PUR halogenfrei, flammwidrig, UV-resistent, chemische Beständigkeit, geschirmt (siehe www.samcon.eu)

Quicklink:

https://www.samcon.eu/fileadmin/documents/de/60-Montage&Installation/ASKD02-T_Datenblatt.pdf

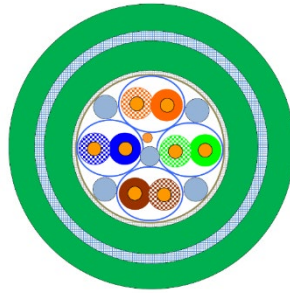


Bild 2-2 Schnittdarstellung ASKD02-T

2.4 Videotechnische Kennwerte

Wir verwenden die AXIS P3827 Multisensor-Kamera innerhalb unseres robusten Gehäuses. Bitte entnehmen Sie Details zu den videotechnischen Daten der Produktdokumentation von AXIS®:

<https://www.axis.com/de-de/products/axis-p3827-pve>



2.5 Sonstige technische Daten

	Kamera
Zul. Umgebungstemperatur	-50°C ... +60°C
Transport-/ Lagertemperatur	-40°C ... +65°C
Schutzart EN 60529/IEC 529	IP66/68 (Prüfbedingungen: 24h/3m Wassersäule 5°C°)
Gehäusematerial	Edelstahl WNr.: 1.4404
Gewicht	15 kg
Abmessungen	D216mm x 236mm

Tab. 2-2 Sonstige technische Daten

3 Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie unbedingt die nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften und die nachfolgenden Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung!



Achtung!

Zur Reparatur dürfen nur Originalteile des Herstellers verwendet werden. Achtung!



Achtung!

Externe Wärme und/oder Kältequellen sind bei der Montage zu beachten. Die zulässigen Temperaturbereiche für Lager-, Transport- und Betriebsbedingungen müssen eingehalten werden!

4 Montage

Für das Errichten und Betreiben sind die relevanten nationalen Vorschriften sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik maßgebend. Vor der Montage ist die Kamera auf eventuelle Transportschäden am Gehäuse zu überprüfen. Montage, elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal vorgenommen werden.

Arbeitsvorbereitung:



Achtung!

Bereiten Sie Ihre Arbeit sorgfältig und in Übereinstimmung mit den jeweiligen Vorschriften vor.

Damit die Netzwerkkamera ein möglichst ideales Bildergebnis liefert, ist der Aufstellungsort sorgfältig zu planen (Lichtverhältnisse, Objektdistanz bzw. -größe, Blickwinkel und minimaler Objektstand zur Fokussierung).

- Verwenden Sie geeignete Werkzeuge/ Hilfsmittel
- Sorgen Sie für sicheren Stand bei Ihrer Arbeit
- Verhindern Sie unbedingt statische Aufladung



Achtung!

Beachten Sie die nationalen Sicherheits-, Errichter- und Unfallverhütungsvorschriften und die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung!

Die RoughCam® IPP3827 besteht aus einem robusten Kameragehäuse. Für den elektrischen Anschluss ist dieses wahlweise mit einem Anschlussraum ausgestattet (Modelle ...-T). Beide Bereiche sind dann mit einer Leitung 5 Meter voneinander abgesetzt. Oder das Kameragehäuse ist mit dem flipConnect versehen (Modelle ...-X).

Montieren Sie die Kamera - dem gewünschten Blickfeld entsprechen - möglichst gut zugänglich, um den elektrischen Anschluss zu erleichtern.



Achtung!

Beachten Sie die nationalen und lokalen Vorschriften für die Montage schwerer Lasten. Ergreifen Sie im Zweifelsfall geeignete Sicherheitsmaßnahmen.



Achtung!

Montieren Sie die Kamera immer mit den passenden Schrauben (5 Schrauben nach DIN 6921 M8-A4-70 oder ISO 4017 M8-A4-70/DIN 933 M8-A4-70) und dem entsprechenden Drehmoment.

Zeichnungen für Bohrbilder und weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Produktseite:

Quicklink:

<https://www.samcon.eu/de/produkte/roughcam/roughcam-ipp3827/>



Optionales Montagezubehör

<p>Wandausleger WMB-...</p>		<p>WALL MOUNT WMB VA4.X Wandausleger für Geräte der T10 / VA4.X Serie geeignet für eine hängende Montage. Im Lieferumfang enthalten ist ein Schutzdach für den Wandauslege. Material: Edelstahl 1.4404 Traglast: 45 kg Abmessungen: 460 x 140 x 220 mm</p>
<p>Mastadapter PMB-...</p>		<p>POLE MOUNT PMB VA4.X Mastadapter für T10 / VA4.X Wandausleger Material: Edelstahl 1.4404 Geeignet für Mastdurchmesser zwischen 110 und 150 mm Belastbarkeit: 50 kg</p>
<p>Wand-/Decken- adapter CMB-...</p>		<p>CEILING MOUNT CMB VA4.X Deckenadapter für T10 / VA4.X Wandausleger Geeignet für waagerechte Montage. Material: Edelstahl 1.4404 Belastbarkeit: 50 kg</p>

Tab. 4-1 Montagezubehör

5 Elektrischer Anschluss



Achtung!

Der elektrische Anschluss des Betriebsmittels darf nur durch Fachpersonal erfolgen!



Achtung!

Das Gehäuse der RoughCam® Serie ist unbedingt über den PA-Anschluss zu erden.

Die RoughCam® IPP3827 wird entweder mit einem elektrischen Anschlusskabel des Typs (A)SKD02-T (bei Modellen ...-P/T)) oder ohne Kabel/mit flipConnect ausgeliefert. Die maximale Übertragungreichweite von Kamera zur nächsten aktiven Netzwerkschnittstelle beträgt 100 Meter und kann individuell durch den Kunden bestimmt werden. Elektrotechnische Anschlussarbeiten im Inneren des Gehäuses von Seiten des Anwenders sind nicht zulässig.

5.1 Potentialausgleich

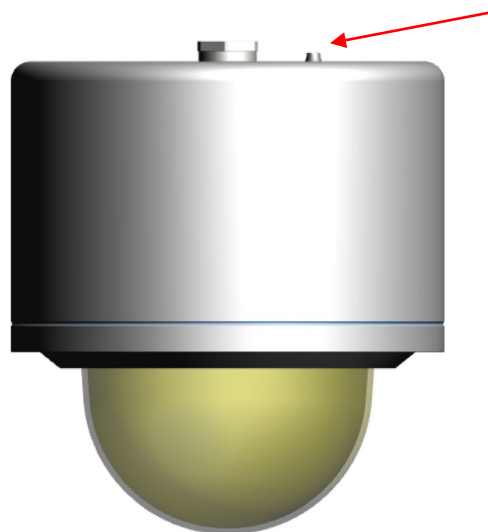


Bild 5-1 RoughCam IPP3827 Potentialausgleich

Potentialausgleich/Erdung des Kameragehäuses ist zwingend erforderlich, um statische Aufladung und somit Begünstigung einer Funkenbildung zu vermeiden. Hierfür befindet sich eine Schraubklemme rückseitig rechts unten (siehe Bild 5.1). Der Querschnitt des Potentialausgleiches hat den nationalen Erdungsvorschriften zu entsprechen (mindestens 4 mm²).

Anschlussstabelle:

Potential	Farbe (IEC 60757)	Querschnitt	Bemerkung
PA	GN/YE	4 mm ² (starr)	Klemme: Schlitzschraube M4x0,7 (DIN 84) mit Unterlegscheibe Ø9mm (DIN 125A), 3 Nm Anzugsdrehmoment beachten!

Tab. 5-1 Anschluss Potentialausgleich

5.2 Anschlussarbeiten am Gerät

Einspeisung der Kamera (PoE)

Spannungsversorgung:	PoE, IEEE 802.3at Typ2 Klasse 4
Bezugsspannung:	+48 V DC (44...54 V DC)
Maximale Leistungsaufnahme:	18 W
Typische Leistungsaufnahme:	12 W

Mögliche Abschlüsse der RoughCam IPP3827 sind: Klemmkasten oder Stecker. Dritte Anschlussmöglichkeit ist via flipConnect.

5.2.1 Anschlussarbeiten am Klemmkasten

Video Tutorial:

Beachten Sie unser Video-Tutorial:

“SAMCON 01 Wiring the cable SKDP03-T to the junction box ExTB-3”

<https://go.samcon.eu/v01>



Bild 5-2 Video Tutorial Anschlussarbeiten am Klemmkasten

Die Aderbelegung des SKD02-T nach Standard EIA/TIA-568B für 100BaseTX ist wie folgt:

Kamera (T568B)	Farbe SKD02-T (IEC60757)	Klemme	Querschnittsfläche	Bemerkung
Tx+	WH / OG	1	0,32 mm ²	Massivleiter
Tx-	OG	2	0,32 mm ²	Massivleiter
Rx+	WH / GN	3	0,32 mm ²	Massivleiter
Rx-	GN	4	0,32 mm ²	Massivleiter
(PoE +48 VDC)	WH / BU	5	0,32 mm ²	Massivleiter
(PoE +48 VDC)	BU	6	0,32 mm ²	Massivleiter
(PoE GND)	WH / BN	7	0,32 mm ²	Massivleiter
(PoE GND)	BN	8	0,32 mm ²	Massivleiter
GND/SHD	YE / GN	PE	2,5 mm ²	Flex

Tab. 5-2 Aderbelegung des Klemmkastens (SKD02-T)

Die Aderbelegung des ASKD02-T nach Standard EIA/TIA-568B für 100BaseTX ist wie folgt:

Kamera (T568B)	Farbe ASKD02-T (IEC60757)	Klemme	Querschnittsfläche	Bemerkung
Armierung	YE / GN	PE	2,5 mm ²	Flex
Tx+	WH / OG	1	0,26 mm ²	Massivleiter
Tx-	OG	2	0,26 mm ²	Massivleiter
Rx+	WH / GN	3	0,26 mm ²	Massivleiter
Rx-	GN	4	0,26 mm ²	Massivleiter
(PoE +48 VDC)	WH / BU	5	0,26 mm ²	Massivleiter
(PoE +48 VDC)	BU	6	0,26 mm ²	Massivleiter
(PoE GND)	WH / BN	7	0,26 mm ²	Massivleiter
(PoE GND)	BN	8	0,26 mm ²	Massivleiter
GND/SHD	YE / GN	PE	2,5 mm ²	Flex

Tab. 5-3 Aderbelegung des Klemmkastens (ASKD02-T)

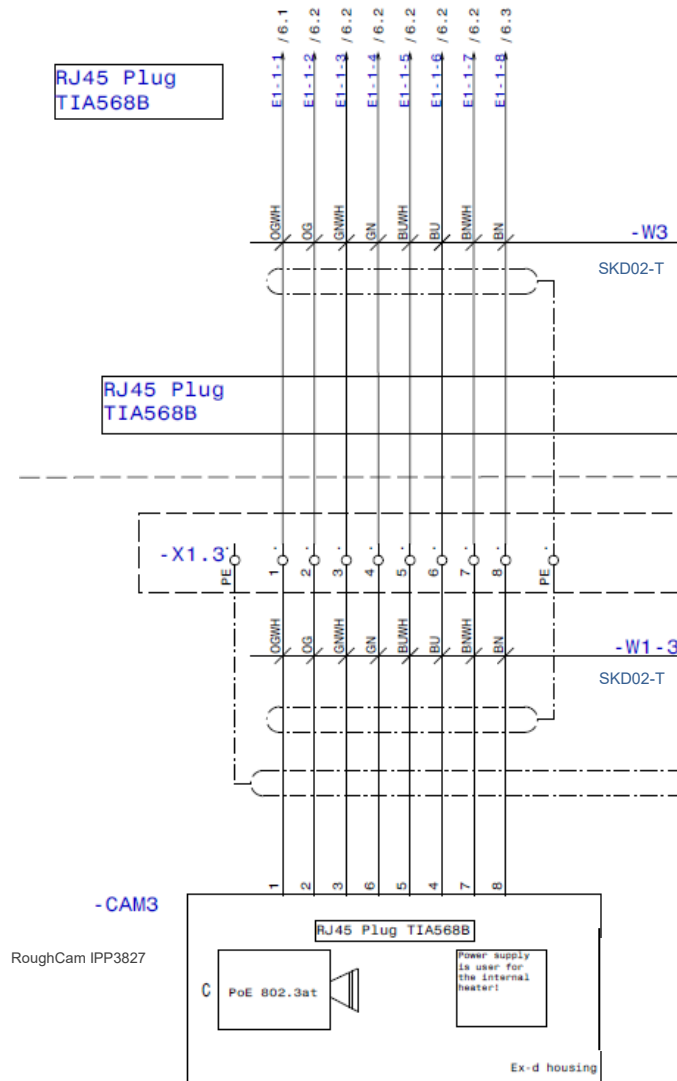


Bild 5-3 Musterbeschaltung des Klemmkastens



Achtung!

Führen Sie die Folierung bis etwa 15 mm an die Klemmen heran, um Fremdübersprechen zu verhindern. Achten Sie darauf, dass die Folierung keinen Kurzschluss der Datenpärchen verursachen kann!



Achtung!

Führen Sie den Twisted-Pair-Verbund ca. 10mm an die Klemmen heran um die Störfestigkeit zu gewährleisten.



Achtung!

Verwenden Sie ausschließlich von SAMCON freigegebene Klemmen.



Achtung!

Überprüfen Sie Ihre Netzwerkinstallation abschließend per Class-D Link Test.

5.2.2 Stecker Belegungen (RJ45)

Die Datenübertragung der RoughCam IPP3827 Serie nutzt eine 100 Mbit/s Ethernet Verbindung (100BASE-TX).

Im Falle eines Kabelabschlusses mit Stecker ist dieser in die RJ45 PoE Buchse des Netzwerkgerätes (PSE) zu stecken. Das Netzwerkgerät (PSE) darf während der Verbindung mit dem Stecker bereits aktiv sein, eine Reihenfolge der Spannungszuschaltung ist nicht zu befolgen.



Achtung!

Verwenden Sie geeignete RJ45 Stecker! Achten Sie auf Schirmung, Querschnitt und Außendurchmesser des Kabels!



Achtung!

Es ist unbedingt auf eine korrekte Rangierung der Einzeladern gemäß „EIA/TIA-568B“ zu achten.



Achtung!

Überprüfen Sie Ihre Netzwerkinstallation abschließend per Class-D Link Test.

Eine genaue Anleitung zum Verbinden des RJ45 Steckers finden sie in unserem Video Tutorial: “SAMCON 03 Mounting and installing the RJ45 jack to SAMCON cables”
<https://go.samcon.eu/v03>



Bild 5-4 Stecker Belegung RJ45

5.2.3 Anschlussarbeiten am Gerät via flipConnect

Wir zeigen das Vorgehen für den elektrischen Anschluss via flipConnect im folgenden Video-Tutorial: "Plug & Play Cable Connection via flipConnect"

<https://go.samcon.eu/flipconnect>

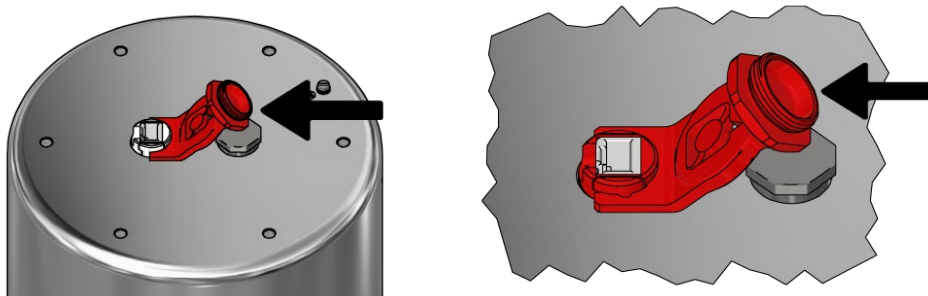


Bild 5-5 Anschluss via flipConnect

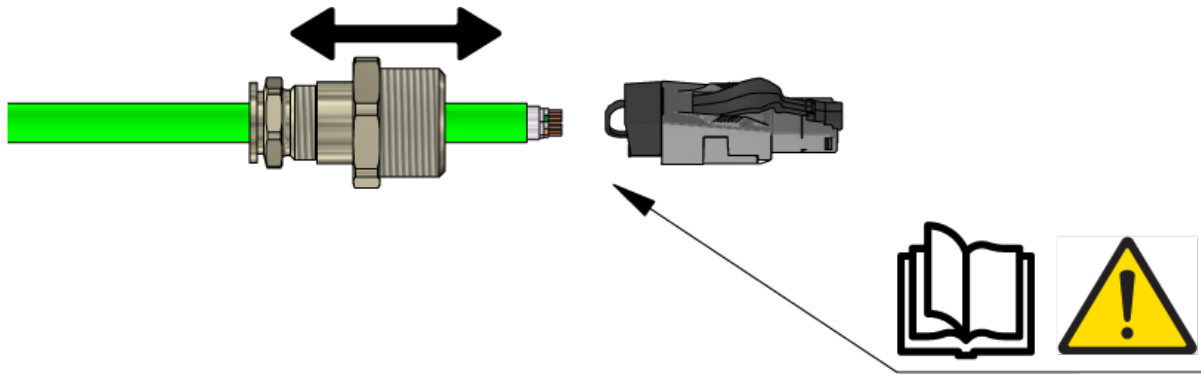
Den roten Blindstopfen (mit integriertem Hilfswerkzeug) aus dem Gehäuse drehen und aufbewahren.



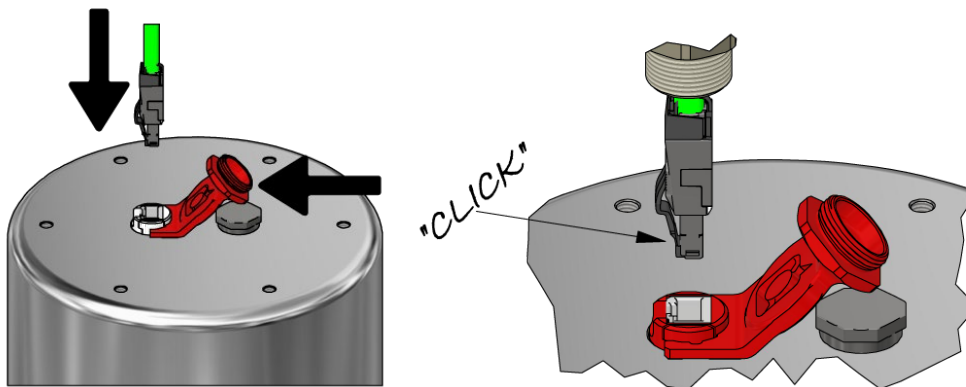
Fixieren Sie die RJ45 Buchse wie in der folgenden Abbildung.



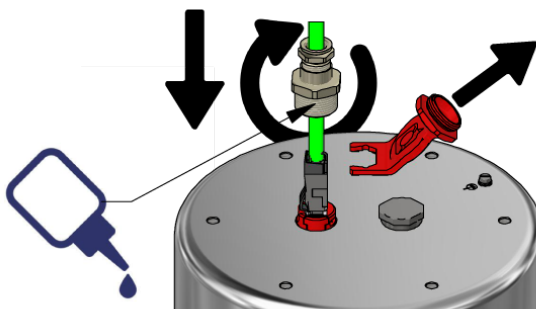
Wählen Sie ein geeignetes Kabel und eine passende Kabelleitungseinführung (KLE), sowie einen RJ45 Stecker aus (oder verwenden Sie die beigegefügte Komponenten). Stülpen Sie die KLE über das gewählte Kabel. Der Stecker darf nicht länger als der beigegefügte Stecker sein. Folgen Sie den Anweisungen in den jeweiligen Bedienungsanleitungen der Komponenten.



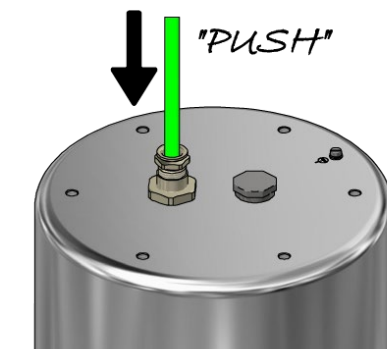
Stecken Sie den RJ45 Stecker mit dem Kabelschwanz in die Buchse bis zum Einrasten.



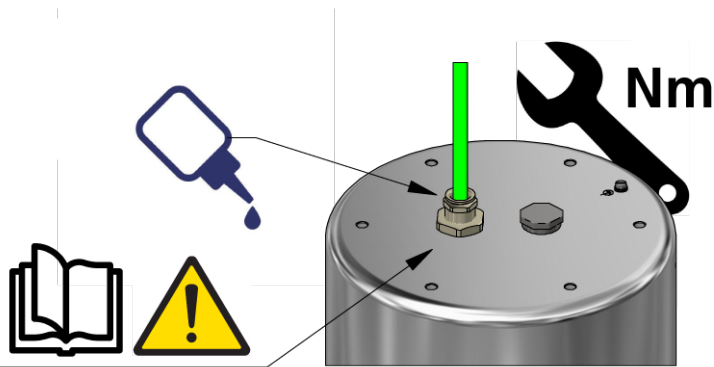
Entfernen Sie das Hilfswerkzeug und geben Sie ein wenig Loctite auf das innere Gewinde der KLE. Dann drehen Sie die KLE in das Gehäuse. Der äußere Ring der KLE ist noch geöffnet, das Kabel beweglich.



Drücken Sie das Kabel nach unten. Die RJ45 Buchse verschwindet im Gehäuse.



Befestigen Sie den äußeren Ring der KLE. Es ist Loctite zu verwenden und die Anweisungen in der Bedienungsanleitung der gewählten KLE, vor allem bezüglich der Drehmomente zur Befestigung, sind zu beachten.



Fertig.



Achtung!

Verwenden Sie geeignete RJ45 Stecker! Achten Sie auf Schirmung, Querschnitt und Außendurchmesser des Kabels!

Wird die RoughCam IPP3827 ohne Kabel und KLE ausgeliefert erfolgt der Anschluss über eine RJ45 Netzwerkbuchse im Gehäuse durch die M25 Einführung (flipConnect).

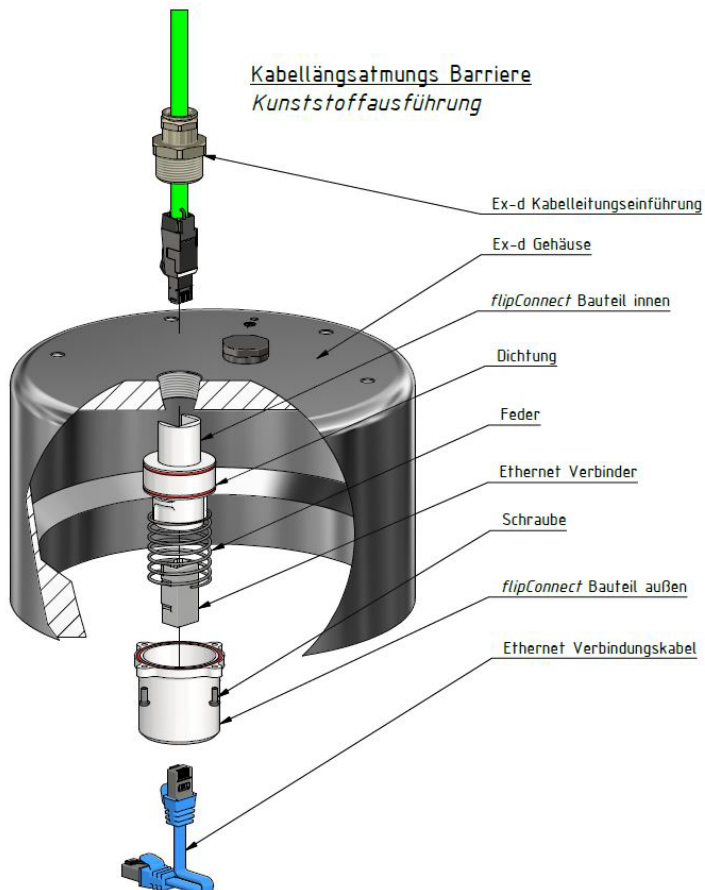


Bild 5-6 Skizze „flipConnect“

Des Weiteren sind folgend sämtliche Kabel – KLE Kombinationen, welche vom Hersteller für das Gerät empfohlen werden, aufgeführt:

Nr.:	Systemkabel:	KLE:
1	SKD02	Capri ADE-1F2 no.5
2	SKDP03-T	Capri ADE-1F2 no.6
3	SKD04-T.flex	Capri ADE-1F2 no.5
5	ASKD02-T	Capri ADE-4F no.6
6	ASKDP03-T	Capri ADE-4F no.7

5.3 Prüfungen vor Spannungszuschaltung



Achtung!

Vor Inbetriebnahme des Betriebsmittels sind die in den einzelnen nationalen Bestimmungen genannten Prüfungen durchzuführen. Außerdem ist vor der Inbetriebnahme die korrekte Funktion und Installation des Betriebsmittels in Übereinstimmung mit dieser Betriebsanleitung und anderen anwendbaren Bestimmungen zu überprüfen.



Achtung!

Unsachgemäße Installation und Betrieb der Kamera kann zum Verlust der Garantie führen!



Achtung!

Nehmen Sie die Kamera nicht bei Temperaturen unter 0°C in Betrieb!

6 Arbeiten im Gehäuse

Das Öffnen des T10-VA4.1K.PS1 Gehäuses ist kundenseitig lediglich zum Anpassen der Kameraposition, zum Austausch der SD-Speicherkarte und zum Zurücksetzen auf Werks-einstellung vorgesehen. Wenn aus unvorhersehbaren Gründen das Gehäuse geöffnet werden muss, setzen Sie sich mit unserem Support (support@samcon.eu) in Verbindung.

6.1 Öffnen und Schließen des Gehäuses

- Die Schraubverbindungen von Flansch- und Rumpfbauteil des Kameragehäuses sind zu entfernen bzw. zu lösen.
- Verwenden Sie geeignetes Werkzeug und achten auf die zugehörigen Federringe (DIN 127 A).
- Vorsicht vor Haut- und Kleidungskontakt mit den Schraubgewinden. Dort ist LOCTITE® 243™ (chemische Basis: Dimethacrylatester) zum Schutze selbstständiger Lockerung der Schraubverbindung durch Stöße, Vibrationen und zu Dichtungszwecken angebracht.

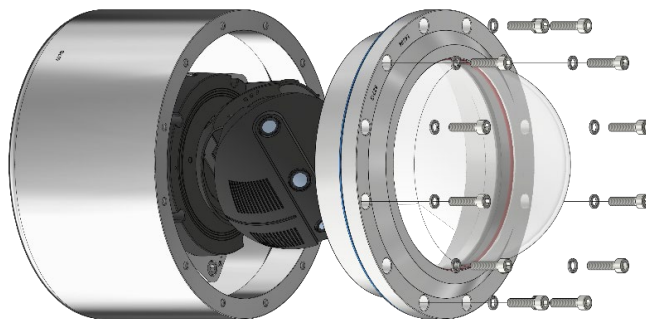


Bild 6-1 Öffnen der RoughCam T10-VA4.1K.PS1

- Der Kuppelflansch ist vorsichtig und lotrecht herauszuziehen (vgl. Abb.6-1). Es besteht Gefahr durch Verkantung! Durch entstehenden Unterdruck kann das Entfernen des Flansches ggf. schwerfällig sein.
- Die kreiszylindrische Spielpassung H8f7, bzw. H8g7 (gem. ISO 286) von Rumpf- und Flanschbauteil darf nicht verkantet werden! Vorsicht vor Haut- und Kleidungskontakt an der zylindrischen Passung. Dort befindet sich ölhaltige Schmierpaste zum Schutz der Oberfläche vor Passungsrost und mechanischer Beanspruchung.
- Achtung: Einbauten (Kameramodul, Optik, Temperaturregler, Elektroniken etc.), die über den Montageadapter am Rumpf fixiert sind, müssen sorgsam und vorsichtig behandelt werden. Gefahr vor Beschädigung!

- Achtung: Beim Entfernen des Flansches darf die Gylon Flachdichtung (Style 3504 blau) nicht beschädigt oder verunreinigt werden!
- Nach Abschluss der Arbeitsmaßnahmen an den Kameraeinbauten muss das Gehäuse wieder unmittelbar verschlossen werden. Es dürfen keine Fremdkörper im Gehäuse eingeschlossen werden!
- Beim Verschließen ist in umgekehrter Reihenfolge wie beim Öffnen des Gehäuses vorzugehen. Zu beachten sind nachfolgende Gefahrenhinweise:



Achtung!
Setzen Sie den Flansch bis zum Anschlag ein



Achtung!
Bei übermäßigem Anziehen der Schraubverbindungen kann das Gerät beschädigt werden.



Achtung!
Achten Sie darauf, die Gehäusedichtungen nicht zu beschädigen und diese sauber zu halten.



Achtung!
Schließen Sie keine Fremdkörper im Gehäuse ein!

- Es dürfen ausschließlich **Originalschrauben** aus dem Lieferumfang in unversehrtem und sauberem Zustand verwendet werden. Demontierte Schraubensicherungen (Federringe DIN 127 A) müssen wieder eingesetzt werden.
- Die Gylon Flachdichtung muss, entsprechend dem Flanschlochbild, unbeschädigt eingesetzt werden. Hierzu ist die Ausrichtung der Oberfläche beliebig.
- Wird beim Verschließen festgestellt das die Oberfläche des Passungsspalt es verschmutzt oder ungenügend geschmiert ist, ist diese mit einem sauberen Lappen und geeignetem Reinigungsmittel (bspw. Isopropylalkohol konzentriert) zu säubern und anschließend mit einem für diesen spezifischen Anwendungsfall geeigneten Schmiermittel einzufetten.
- Die **M6 Schraubverbindungen** von **VA4.x** Flansch- und Rumpfbauteilen müssen immer mit einem Drehmoment von **9,0 Nm** (*über Kreuz*) angezogen werden! Ein übermäßiges Anziehen der Schraube kann zum Abriss des Zylinderkopfes führen.

6.2 Kameraposition einstellen

Die Kameraposition kann auf folgende Arten manuell angepasst werden.

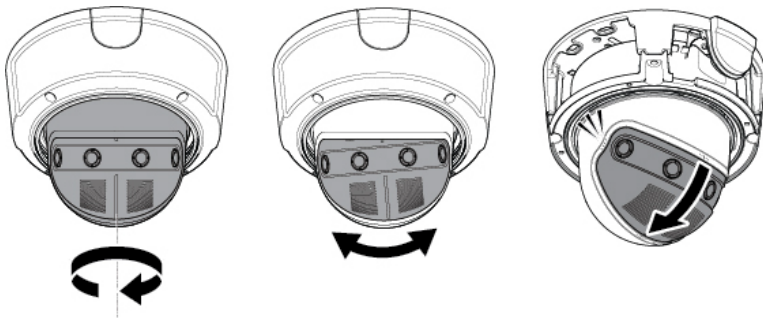


Bild 6-2 Kameraposition einstellen

Manuelles Drehen $\pm 5^\circ$, manuelles Schwenken $\pm 180^\circ$, manuelles Neigen 0° bis 50°

6.3 Austausch der SD Karte

Die RoughCam IPP3827 verfügt über einen Steckplatz für eine Micro-SDHC-Speicherkarte (Karte nicht im Lieferumfang enthalten). Gespeicherte Videodateien können über die Web-Oberfläche abgespielt und gelöscht werden. Sie stehen auch in einer Downloadliste zur Verfügung. Darüber hinaus können die auf der Speicherkarte verfügbaren Videos auch über einen FTP-Server im Netzwerk abgerufen werden.

Muss die Speicherkarte vom Benutzer ausgetauscht werden, sollte diese möglichst leer und mit einem ext4- oder vFAT-Dateisystem vorformatiert sein.



Achten Sie beim Berühren elektrischer Bauteile auf den Potenzialausgleich (Erdung des Körpers): Tragen Sie elektrostatisch ableitende Kleidung, ein PE-Armband usw.!

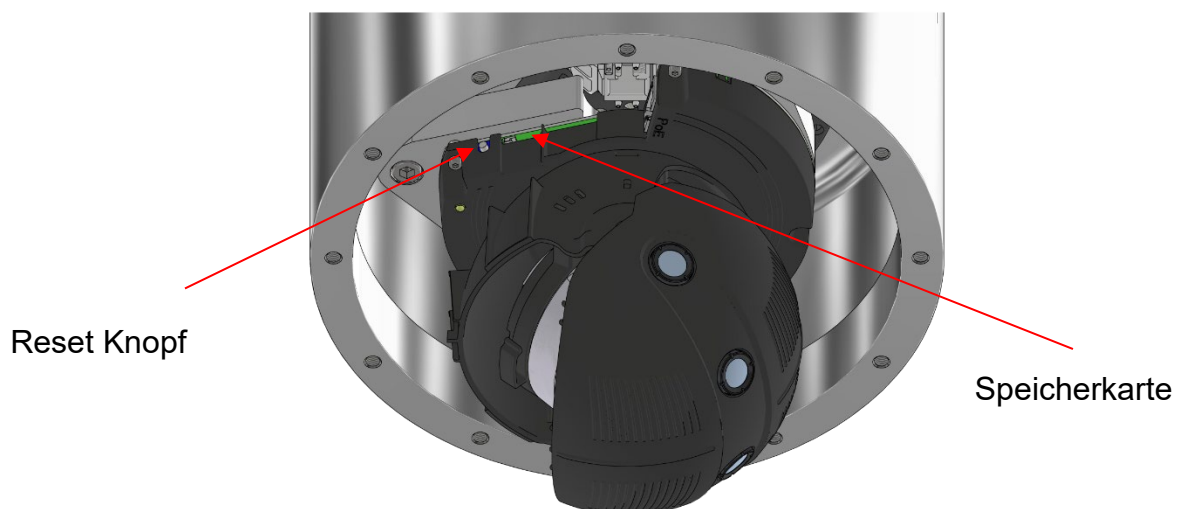


Bild 6-3 Reset Knopf / Speicherkarte

6.4 Zurücksetzen auf Werkseinstellung

Um alle Parameter der RoughCam IPP3827 (einschließlich der IP-Adresse) auf die Standardwerte zurückzusetzen, sollten Sie einen Hardware-Reset durchführen.

Die Parameter können über die Weboberfläche oder manuell zurückgesetzt werden. Ist die im Netzwerk platzierte Kamera nicht mehr erreichbar oder ihr Zustand unkontrollierbar, sollte der Reset manuell durchgeführt werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Trennen Sie das Kameraeinbaumodul (Axis P3827) von der Stromversorgung.
2. Halten Sie die Steuertaste gedrückt (siehe Abbildung unten) und verbinden Sie gleichzeitig das System mit der Spannungsversorgung (PoE).
3. Halten Sie die Steuertaste etwa 30 Sekunden lang gedrückt.
4. Lassen Sie die Steuertaste los. Nach etwa einer Minute ist die AXIS P3827 auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Wenn im Netzwerk ein DHCP-Server vorhanden ist, lautet die IP-Adresse wie folgt: 192.168.0.90 (Subnetzmaskierung 255.255.255.0).
5. IP-Adresse und Passwort können neu definiert werden. Wenn der Hardware-Reset nicht zufriedenstellend verläuft oder die Netzwerkkamera schwerwiegende Konflikte aufweist oder nicht wie gewohnt funktioniert (Fehler in der Browser-Visualisierung, eingefrorene Bilder, nicht mehr verarbeitete Steuerbefehle, Verlangsamung des Systems usw.), Könnte eine Neuinstallation der aktuellen Firmware oder die Installation eines Updates erforderlich sein (siehe Kapitel 7).

7 Netzwerkzugriff und Visualisierung

Erläutert sind die wichtigsten Schritte zur Erstinbetriebnahme der Kamera. Das Konfigurationsmenü der Web Oberfläche ist intuitiv und bietet eine Vielzahl an Konfigurationen. Eine ausführliche Dokumentation zur Bedienung der Web Oberfläche ist der Axis Bedienungsanleitung zu entnehmen oder im Internet unter folgender Adresse zu finden:

<https://www.axis.com/de-de/products/axis-p3827-pve>



Die RoughCam IPP3827 ist bei Auslieferungszustand auf die zutreffende Netzfrequenz eingestellt (50Hz oder 60Hz). Sollte die Kamera an einem Standort mit anderer Netzfrequenz eingesetzt werden, kann es zu Bildflackern insbesondere in Leuchtstoffröhren Umgebungen kommen. In diesem Fall muss in das Menü System Options > Advanced > Plain Config navigiert werden und die entsprechende Einstellung vorgenommen werden.

User: root
Password: root

7.1 Browser Support

Eine aktuelle Auflistung unterstützter Web Browser, Betriebssysteme, erforderlicher Add-ons und ggf. Einschränkungen sind unter nachfolgendem Link nachzulesen:

<https://help.axis.com/de-de/access-your-device>
<https://www.axis.com/de-de/support>



7.2 Zuweisen der IP Adresse

Die RoughCam IPP3827 ist auf die Nutzung in einem Ethernet-Netzwerk ausgelegt und benötigt eine IP-Adresse für Zugriff und Steuerung. In den meisten Netzwerken ist heutzutage ein DHCP-Server eingebunden, der angeschlossenen Geräten automatisch IP-Adressen zuweist.

<https://www.axis.com/support/tools/axis-ip-utility>

Wenn Ihr Netzwerk über keinen DHCP-Server verfügt, wird für die RoughCam IPP3827 die **Standard-IP-Adresse 192.168.0.90** (Subnetzmaskierung 255.255.255.0) verwendet. Die Nutzung des AXIS IP Utility ist die empfohlene Methodik zur Festlegung einer IP-Adresse unter Windows.



Falls Sie die IP-Adresse nicht zuweisen können, müssen ggf. die Einstellungen der Firewall überprüft werden!

AXIS IP Utility erkennt automatisch im Netzwerk vorhandene RoughCam Geräte und visualisiert diese in einer Geräteliste. Mit dieser Anwendung kann man auch eine statische IP-Adresse manuell festlegen. Hierzu muss die RoughCam IPP3827 Netzwerkkamera im gleichen Netzwerksegment (physisches Subnetz) installiert werden, wie der Computer, auf dem das AXIS IP Utility ausgeführt wird. Die RoughCam IPP3827 hat die Netzwerksignatur „Axis P3827“. MAC Adresse und Seriennummer zur eindeutigen Geräteidentifikation werden ebenfalls ermittelt und dargestellt.

7.3 Kennwort/ Identifikation

Der Benutzername ist werkseitig festgelegt auf: **root**

Das Kennwort ist werkseitig festgelegt auf: **root**

8 Reinigung der Kuppel

Die Kuppel am besten nur mit lauwarmem Wasser reinigen. Auf alle Fälle ein weiches, feuchtes Tuch verwenden, um die Gefahr der statischen Aufladung zu vermeiden! Die UV-Schutzlackierung der Dome-Kuppel darf nicht beschädigt werden. Kratzer sind unbedingt zu vermeiden.

9 Instandhaltung / Wartung / Änderungen

Die erforderlichen Wartungsintervalle sind anwendungsspezifisch und daher vom Betreiber in Abhängigkeit von den Einsatzbedingungen festzulegen. Sollte bei einer Wartung festgestellt werden, dass Instandsetzungsarbeiten erforderlich sind, sind diese durchzuführen oder in die Wege zu leiten.

Instandsetzungsarbeiten und Reparaturen dürfen nur mit SAMCON Prozessleittechnik GmbH Originalersatzteilen vorgenommen werden. Im Zweifelsfall ist das betroffene Betriebsmittel der Firma SAMCON Prozessleittechnik GmbH zur Reparatur zurückzugeben. Umbauten oder Änderungen an den Betriebsmitteln sind nicht gestattet.

10 Entsorgung / Wiederverwertung

Bei der Entsorgung des Betriebsmittels sind die jeweils geltenden nationalen Abfallbeseitigungsvorschriften zu beachten!

Programmänderungen und -ergänzungen sind vorbehalten.

11 Zeichnungen & 3D Modelle

Alle Zeichnungen, 3D Modelle und vieles mehr finden Sie im Downloadbereich der Produktseite auf unserer Homepage:

<http://www.samcon.eu/de/produkte/roughcam/roughcam-ipp3827/>

Ex Kameras

Robuste Kameras (Nicht Ex)

RoughCam miniTube

RoughCam e.Vario

RoughCam microTube IP

RoughCam miniTube IP

RoughCam IPM1137

RoughCam IPM1137-LE

RoughCam IPM2036

RoughCam IPP1275

RoughCam IPP1387

RoughCam IPQ1656 (DLPU)

RoughCam IPQ1715

RoughCam IPQ1785

RoughCam IPP3827 (Panorama)

RoughCam IPQ3628 (PTRZ)

RoughCam IPP5655 MKII

RoughCam IPP1280 (thermal)

Ihre Individuelle Kamera (BTO)

Ex Beleuchtungssysteme

Robuste Beleuchtungssysteme

Ex-d Kamera Leergehäuse

Anschlussysteme

Kabel für den Ex-Bereich

Montagesysteme

Wasch- und Reinigungssysteme

Software

Downloads:

- [Datenblatt](#)
- [3D-Modell](#)
- [Betriebsanleitung](#)
- [CAD-Dateien \(DXF\)](#)
- [Zeichnung](#)
- [Ex-Inst.-Anleitung](#)
- [Konf.-Erklärungen](#)
- [Dome-Qualitätsvergleich](#)

RoughCam[®] IPP3827

Das Große und Ganze im Blick behalten: 180°-Panorama-Sicht-Netzwerkamera mit 7MP-Auflösung

Die **RoughCam IPP3827** ist eine leistungsstarke Multisensorkamera, besonders geeignet für den Einsatz in anspruchsvollen Bereichen. Sie bietet **7MP-Auflösung (3712 x 1856p, 7 MP@30fps)** und **4 1/2,8" Sensoren** für eine **nahtlose 180°-Abdeckung**. Mehr Informationen finden Sie im Downloadbereich.

Funktions Highlights.

- 180° Panoramaansicht, 90° vertikale Abdeckung
- Nahtlose Bildzusammensetzung von 4x1/2,8" Sensoren
- Hohe Auflösung: 3712x1856 (7MP@30fps)
- Neuer Dome mit optimierter UV- und Kratzbeständigkeit
- Schutzart IP66/68 (IEC 60529)
- Ausgestattet mit Lightfinder Technologie und Forensic WDR
- Fortschrittliche Analyse dank Deep Learning Processing Unit (DLPU)
- Plug & Play Kabelanschluß via flipConnect (optional)
- [Umfangreiches Zubehör](#)

Robuste IP-Panorama-Kamera

Bei der Entwicklung der RoughCam IPP3827 wurde sehr hoher Wert auf Sicherheit, sowie mechanische Präzision und hochwertige Edelstähle gelegt. Zudem stand ein modularer Aufbau im Vordergrund der Entwicklung.

Hinsichtlich der technischen Kennwerte sind wir an die Grenzen des Machbaren gegangen: In Bereichen, wie z.B. der Medienbeständigkeit und der Umgebungstemperatur setzen wir mit der RoughCam-Reihe Maßstäbe.

Für den vollen Überblick mit nur einer 180°-Überwachungskamera

Zur Überwachung weiträumiger Gelände und großflächiger Außenbereiche eignet sich besonders eine Panoramakamera. Die Multisensorkamera ermöglicht nahtlose 180° horizontale und 90° vertikale Abdeckung. Dies ist möglich dank der 4 Sensoren. Die von den 4 Sensoren erfassten Einzelbilder werden zu einem lückenlosen Gesamtbild zusammengefügt und liefern so 180°-Bilder ohne tote Winkel mit 7MP-Auflösung in Echtzeit und einen glatten, zusammenhängenden Videostream.

Mehr sehen mit nur einer Kamera – Eine Kamera statt vieler

Schnelle Installation und Verkabelung - Ein-Kamera-Installation

Da nur eine Kamera statt vieler angeschlossen werden muss, werden die Installationskosten gesenkt. Dank Power over Ethernet (PoE) können Daten und Spannungsversorgung in einem Kabel geführt werden. Somit wird, für den Anschluss im sicheren Bereich, nur noch ein PoE-Switch oder ein PoE-Midspan benötigt. Der elektrische Anschluß der Kamera erfolgt über einen Stecker, einen Klemmkasten oder einfach via flipConnect. Siehe hierzu unser [Video Tutorial](#). Die Stromversorgung der Kamera erfolgt per Power over Ethernet (PoE+ gemäß IEEE 802.3at) über das Netzwerk, die kostspielige Installation einer separaten Energie-Versorgungsleitung entfällt.

Niedrige Video Management Systemkosten

Sollten Sie technische Informationen vermissen, setzen Sie sich mit uns in Verbindung:
support@samcon.eu

12 Notizen



SAMCON

Schillerstraße 17, 35102 Lohra-Altenvers
www.samcon.eu, info@samcon.eu
fon: +49 6426 9231-0, fax: - 31

